



HESSISCHER LANDTAG

12. 01. 2021

KPA

Dringlicher Berichts Antrag

Elisabeth Kula (DIE LINKE) und Fraktion

Aussetzung Präsenzpflcht an hessischen Schulen

Die Landesregierung wird ersucht, im Kulturpolitischen Ausschuss (KPA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Wie viele Lehrkräfte sind im Dezember 2020, wie viele im laufenden Monat (Januar 2021) auf Covid-19 getestet worden und wie viele dieser Tests waren positiv?
2. Wie viele Covid-19-Erkrankungen wurden unter Schülerinnen und Schülern im Dezember 2020, wie viele im laufenden Monat (Januar 2021) registriert?
3. Wie ist die Entwicklung der positiv getesteten Schülerinnen und Schülern in den Alterskohorten sechs bis zehn Jahren und elf bis 18 Jahren von März 2020 bis Januar 2021?
4. Wie viele Schulen haben coronabedingt seit März 2020 ganz oder teilweise schließen müssen?
5. Wie viele Grundschulen setzen nicht nur die Präsenzpflcht aus, sondern haben ganz auf Homeschooling bzw. Onlineunterricht umgestellt?
6. Ab welchem Zeitpunkt bzw. welcher hessenweiten oder lokalen Inzidenz wird das HKM nicht nur die Präsenzpflcht aufheben, sondern die Schulen geschlossen lassen?
7. Wie viele weiterführende Schulen haben auch in den Abschlussjahrgängen auf Onlineunterricht oder ein Wechselmodell umgestellt? (Bitte nach Schulträger und Schulform aufschlüsseln)
8. Welche Angebote bzw. welche Form des Unterrichts werden Schülerinnen und Schülern in der Grundschule angeboten, die nicht zuhause bleiben können?
9. Wer soll diese Kinder unterrichten?
10. Wie werden die anderen Schülerinnen und Schüler der Grundschule, die nicht in die Schule kommen, unterrichtet?
11. Gibt es eine Notbetreuung an den Grundschulen und falls ja, wer setzt diese in welcher Form um?
12. Wie viele Schulen, die am Pakt für den Ganzttag partizipieren, bieten nach wie vor Ganzttagsangebote bis 16 Uhr bzw. bis 17 Uhr an? (Bitte nach Schulträger aufschlüsseln)
13. Welche gebundenen Ganzttagsschulen halten ihren ganztägigen Unterricht in unveränderter zeitlicher Form aufrecht?
14. Ist das Kultusministerium der Auffassung, dass trotz prinzipiell geöffneter Schulen, die zehn zusätzlichen Tage Kinderkrankengeld für Eltern zur Verfügung stehen, wenn diese sich, wie gewünscht, dafür entscheiden, ihre Kinder zu Hause zu beschulen und zu betreuen?
15. Wie viele Schulen bieten noch ein Mittagessen für die Schülerinnen und Schüler an, wie viele setzen dieses Angebot coronabedingt aus? (Bitte nach Schulträger und Schulform aufschlüsseln)

16. Welche Regelungen sind derzeit im HKM bezüglich der Abschlussprüfungen und der Abschlussarbeiten (Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, Abitur) geplant?
Wann werden die Schulen über das geplante Vorgehen bezüglich der Abschlüsse und Abschlussarbeiten informiert?
17. Gibt es veränderte Regelungen oder zumindest Empfehlungen bezüglich des Ausstellens der Zwischenzeugnisse zum Ende des ersten Schulhalbjahres?
18. Ist die Bund-Länder-Vereinbarung bezüglich der digitalen Ausstattung von Lehrkräften bereits unterzeichnet?
19. Wann ist damit zu rechnen, dass jede Lehrkraft mit einem digitalen Endgerät ausgestattet sein wird?
20. Wie viel Prozent der hessischen Schülerinnen und Schüler haben über die verschiedenen Bund-Länder-Programme bereits ein funktionstüchtiges Tablet erhalten?
21. Welche Konsequenzen zieht das Kultusministerium aus der Abschaltung und den Abstürzen des Schulportals, obwohl bereits ein Anbieterwechsel letztes Jahr stattgefunden hat?
22. Wie will das Kultusministerium sicherstellen, dass Kernelemente, wie die Zeugniserstellung, in diesem Schuljahr ohne technische Probleme genutzt werden können?

Wiesbaden, 12. Januar 2021

Elisabeth Kula

Die Fraktionsvorsitzende:
Janine Wissler